**Presse-Information**

 Weinheim, 27. Oktober 2014

Freudenberg Sealing Technologies entwickelt gestanzte Metalldichtungen mit extrem geringem Verschleiß

**Hochtemperaturlegierung für den Automobilbereich**

**Weinheim. Die Werkstoffkompetenz von Freudenberg Sealing Technologies ermöglicht es, innovative Lösungen über Produktlinien und Branchen hinweg zu erkennen und an andere Anwendungen anzupassen. So wird eine gestanzte Metalldichtung aus einer hochwarmfesten Legierung (HTA), die ursprünglich für die Luftfahrt- und Raumfahrtindustrie entwickelt wurde, jetzt auch im Automobilbereich eingesetzt. Im Vergleich zu herkömmlichen Werkstoffen aus Edelstahl bietet die neue Dichtung bessere Korrosionsbeständigkeit, höhere Festigkeiten und eine längere Ermüdungsbeständigkeit. Dies kommt speziell den Anforderungen kleiner Motoren mit Turbolader entgegen.**

Die hochwarmfeste Legierung HTA wird aus einem Metall mit hohem Nickelgehalt hergestellt. Sie besitzt eine extreme Temperaturbeständigkeit und ist außergewöhnlich widerstandsfähig gegen Ermüdungsrisse. HTA ist daher geradezu prädestiniert für den Einsatz in kleinen Motoren, die ihre hohe Leistung über eine Motoraufladung generieren. „Als Unternehmen, das in vielen unterschiedlichen Branchen tätig ist, können wir eine bestimmte Technologie aus einem Markt übernehmen und auf deren Basis eine Neuerung in einem anderen Bereich einführen“, betont Charlie Spurrell, Lead Center Manager für gestanzte Dichtungen. „Wir haben erkannt, dass die herausragenden Eigenschaften der HTA-Werkstoffe zu den steigenden Anforderungen unserer Kunden im Automobilbereich passen und haben die Legierungen entsprechend angepasst.“

Ähnlich äußert sich Scott Anderson, Product Marketing Manager des Unternehmens: „HTA-Materialien wurden bereits erfolgreich bei der Turboaufladung in drehmomentstarken Dieselmotoren der Schwerlastindustrie eingesetzt. Eine Adaption dieser Technologie auf den Automobilmarkt ist sinnvoll, denn kleinere Motoren laufen immer häufiger über längere Zeiträume bei höheren Drehzahlen. Die Folge ist, dass deutlich mehr Wärme im Motorraum und speziell im Abgassystem erzeugt wird.“ Die Anwendung von HTA-Werkstoffen bietet gegenüber herkömmlichen Edelstahlwerkstoffen funktionelle Vorteile wie eine optimale Bauhöhe, bessere Korrosionsbeständigkeit, höhere Festigkeiten und eine längere Ermüdungsbeständigkeit. Die Festigkeit dieses ungewöhnlichen Materials erhöht sich im Laufe der Zeit und unter Wärmeeinwirkung noch weiter. So sind reduzierte Materialdicken und Prägungsbreiten realisierbar.

„Unser größter OEM-Kunde für gestanzte Dichtungen erhält seine erste formgestanzte   
HTA-Metalldichtung aus einer Produktion, die noch in diesem Jahr anläuft“, erklärt Spurrell. „Er erwartet, dass die Alterungsbeständigkeit der neuen Katalysator-Einlassdichtung um den Faktor drei über der aktuellen Norm liegt, ohne dass es zu einem Leistungsabfall kommt.“ Die neuen HTA-Dichtungen werden im Freudenberg-Werk in Necedah (Wisconsin, USA) hergestellt und weltweit ausgeliefert. Werkstoffe, Produkte und Beschichtungen können auf bestimmte Anwendungsanforderungen der Kunden zugeschnitten werden.

**Redaktioneller Kontakt:**

Freudenberg Sealing Technologies GmbH & Co. KG

Michael Scheuer, Leitung Unternehmenskommunikation

D-69465 Weinheim

Telefon +49 6201 / 80 3631

Telefax +49 6201 / 88 3631

e-Mail: michael.scheuer@fst.com

Dr. Stephan Wolf, Head of Media Relations

Telefon + 49 (0) 6201 / 80 2366

Telefax + 49 (0) 6201 / 88 7467

E-Mail: stephan.wolf@fst.com

www.fst.com

Belegexemplar bitte ebenfalls an diese Anschrift.

**Über Freudenberg Sealing Technologies**

Freudenberg Sealing Technologies ist Zulieferer, Entwicklungs- und Servicepartner für Kunden verschiedenster Marktsegmente, beispielsweise der Automobilindustrie, der zivilen Luftfahrt, dem Maschinen- und Schiffsbau, der Lebensmittel- und Pharmaindustrie oder der Land- und Baumaschinenindustrie.

Ausgehend vom 1929 bei Freudenberg entwickelten Simmerring®, verfügt Freudenberg Sealing Technologies heute über ein breites, kontinuierlich kundenorientiert ausgerichtetes Produktportfolio an Dichtungs- und Schwingungstechnik - von maßgeschneiderten Einzellösungen bis hin zu kompletten Dichtungspaketen. Gemeinsam mit den Partnern NOK Corporation, Japan, Sigma Freudenberg NOK, Indien, und NOK-Freudenberg Group China bildet Freudenberg Sealing Technologies ein weltweites Netzwerk mit dem Ziel, weltweit Produkte in gleich hoher Qualität anzubieten. Die NOK-Freudenberg Group China ist ein 50:50 Joint Venture zwischen der japanischen NOK Corporation und Freudenberg.

Außerdem sind Freudenberg Schwab Vibration Control, Dichtomatik und Corteco unter dem Dach von Freudenberg Sealing Technologies. Freudenberg Schwab Vibration Control ist ein technisch führender Anbieter von schwingungstechnischen Bauteilen und Systemlösungen. für Schienenfahrzeuge, Windenergielösungen, Land- und Baumaschinen und weitere Industrien. Dichtomatik ist die Handelsorganisation von Freudenberg auf dem Markt für technische Dichtungen. Corteco ist der Spezialist für den freien Automobilersatzteilmarkt der Freudenberg Gruppe und bietet Automobilersatzteile für Dichtungs- und Schwingungstechnik sowie Serviceteile wie Innenraumfilter.

Im Geschäftsjahr 2013 erzielte Freudenberg Sealing Technologies als größte Geschäftsgruppe von Freudenberg einen Umsatz von fast 2 Milliarden Euro und beschäftigte rund 15.340 Mitarbeiter.

Das Unternehmen gehört zur Freudenberg Gruppe, die mit den Geschäftsfeldern Dichtungs- und Schwingungstechnik, Vliesstoffe und Filtration, Haushaltsprodukte sowie Spezialitäten und Sonstiges im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von mehr als 6,6 Milliarden Euro erwirtschaftete und in rund 60 Ländern etwa 40.000 Mitarbeiter beschäftigte.